

Stellungnahme der CSU Fraktion zum Haushaltsplan 2010

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
verehrte Mitarbeiter der Verwaltung,
verehrte Kolleginnen und Kollegen des Burgthanner Gemeinderates,

die gemeindliche Entwicklung Burgthanns ist geprägt von einer seit Jahren stets ausgewogenen, verlässlichen und vorausschauenden Haushaltspolitik.

Wir sind deswegen auch aktuell noch in der Lage sowohl unsere Pflichtaufgaben zu bewältigen, als auch weitere Investitionen zu tätigen.

Die Eckdaten des zu verabschiedenden Haushaltsplanes 2010 sprechen für sich

- Der Gesamthaushalt beläuft sich im Jahr 2010 auf insgesamt 17,8 Millionen Euro; wobei auf den Verwaltungshaushalt 12,8 Millionen Euro und auf den Vermögenshaushalt nahezu 5 Millionen Euro entfallen.
- Auch heuer können wir – wie bereits seit 12 Jahren – einen ausgeglichenen Haushalt ohne Neuverschuldung verabschieden.
- Die Gemeinde ist u. a. aufgrund der in der Vergangenheit vorausschauend gebildeten Rücklagen nach wie vor in der Lage die notwendigen Investitionen zu tätigen, obwohl der Einkommenssteueranteil gegenüber dem Vorjahr um ca. 1 Million Euro sinkt (von 5,4 auf 4,5 Mio.) und gleichzeitig die abzuführende Kreisumlage um ca. 600.000,00 Euro steigt (von 3,6 auf 4,2 Mio. Euro).

Die CSU Burgthann möchte in konsequenter Fortführung der bisherigen Kommunalpolitik die hohe **Lebensqualität und den Wohlfühlfaktor** für das Miteinander in unserer Gemeinde weiter voranbringen und die **Familien- und Kinderfreundlichkeit** kontinuierlich ausbauen. Hierzu gehört ein insgesamt gut funktionierendes Miteinander von Familie, Ehrenamt, Kirche und Gemeinde durch alle Ortsteile hindurch.

Im Fokus des Jahres 2010 und der kommenden Jahre liegen aber auch die seitens der Gemeinde zu erfüllenden **Pflichtaufgaben**, wie z. B. die notwendigen Investitionen in die erforderliche Sanierung von **Straßen und Wasserleitungen**.

Besonderen Wert legen wir weiterhin auch auf die Unterstützung der heimischen Handwerks- und Gewerbebetriebe und der damit verbundenen Schaffung **zukunftsstarker Arbeitsplätze**.

Es gilt hier insbesondere das vorhandene Gewerbegebiet an der B 8 weiter auszubauen bzw. zu belegen.

Der Anschluss an das S-Bahnnetz im Jahr 2010 mit drei Bahnhöfen allein in Burgthann bietet dahingehend ebenfalls eine Chance für die Weiterentwicklung der vorhandenen Bau- und Gewerbegebiete.

Der Haushaltsplan 2010 ist gekennzeichnet von diesen für die CSU wichtigen, vorgenannten Aspekten.

1) Lebensqualität/Familien- und Kinderfreundlichkeit

Hierzu zählt die Bereitstellung qualifizierter Betreuungsmöglichkeiten für unsere Kinder von klein auf, ein zukunftsfähiges Schulkonzept, die entsprechende Jugendarbeit sowie die Förderung von Ehrenamt und Vereinen.

Kindergärten/-krippen:

Durch den Neubau des Kindergartens in Mimberg im Jahr 2009 wurde das bisher schon hervorragende Betreuungsangebot in der Gemeinde erweitert und vervollständigt.

Für unsere Kinder verfügen wir jetzt über ein breit gefächertes, auch integratives Angebot von ca. **350 Kindergarten-** und **36 Kinderkrippenplätzen** mit durchwegs flexiblen Öffnungszeiten.

Die genannten Angebote werden vollständig genutzt, was Rückschlüsse auf den tatsächlich auch vorhandenen Bedarf zulässt.

Die laufende Unterstützung dieser Einrichtungen durch öffentliche und gemeindliche Zuschüsse hat weiterhin oberste Priorität für die CSU.

In diesem Zusammenhang darf erwähnt werden, dass ein Ganztageskindergartenplatz ohne öffentliche Unterstützung monatlich ca. 430,00 Euro und ein entsprechender Krippenplatz ca. 880,00 Euro kosten würde.

Tatsächlich können diese Aufwendungen jedoch durch Eingreifen der öffentlichen Hand - u. a. durch die Abschreibung gemeindlicher Baumaßnahmen, den laufenden Unterhalt der für die Träger zur Verfügung gestellten Gebäude sowie entsprechender Personalkostenzuschüsse auf mtl. 100,00 Euro für einen Ganztagesplatz im Kindergarten bzw. 230,00 Euro für einen vergleichbaren Krippenplatz reduziert werden.

Im Haushaltsplan 2010 sind diesbezüglich Zuschüsse in Höhe von 750.000,00 Euro netto – hiervon 100.000,00 Euro freiwillige Leistungen der Gemeinde sowie Unterhaltskosten in Höhe von 78.000,00 Euro vorgesehen.

Schulen:

Wir werden uns auch in Zukunft im Rahmen eines Gesamtkonzeptes darum kümmern den Schulstandort Burgthann zu sichern und hier die notwendigen Investitionen tätigen, gerade auch im Hinblick auf die im Raum stehende Mittelschule.

Ein in Zukunft tragfähiges Konzept liegt bereits vor; Burgthann wird nach Abschluss der entsprechenden Kooperationsvereinbarung mit Postbauer ab Herbst 2010

Mittelschulstandort sein!

Mit der Bildung von drei M-Klassen in Burgthann sowie einer M- und den Ganztagesklassen in Postbauer wurden bereits wichtige Schritte zur Schaffung der Voraussetzungen für einen Mittelschulstandort in Burgthann geschaffen.

Erfreulich ist in diesem Zusammenhang auch, dass die energetische Sanierung der Sporthalle in Burgthann mit geplanten Kosten in Höhe von insgesamt 480.000,00 Euro im Rahmen des Konjunkturpaketes II mit 400.000,00 Euro nahezu vollständig bezuschusst wird.

Jugendarbeit

Von besonderer Bedeutung ist für die CSU der Faktor, dass die vorgesehenen, freiwilligen Leistungen der Gemeinde an die Vereine, Verbände und Kirchen sowie die Förderung der ehrenamtlichen Jugendarbeit in voller Höhe erhalten bleiben bzw. im Jahr 2010 nochmals erhöht werden können.

Speziell für die Jugendarbeit und das Jugendforum stehen so für 2010 insgesamt 13.000,00 Euro zur Verfügung - hier erfolgte in der maßgeblichen Haupt-, Finanz- und Personalausschusssitzung eine einstimmig beschlossene Aufstockung um 6.000,00 Euro ggü. dem Haushaltsjahr 2009; zudem sind zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 10.000,00 Euro für die Schulsozialarbeit ab dem kommenden Schuljahr eingestellt.

Mit diesen Mitteln ist einerseits ein gezieltes Eingreifen bei akut auftretenden Problemen möglich – andererseits kann unter Beachtung der weiteren Entwicklung und des erforderlichen Bedarfes ein Konzept zur sinnvollen Jugendarbeit mit Unterstützung von Fachleuten und unter Einbeziehung der vorgesehenen Schulsozialarbeit ausgearbeitet werden.

Zur Jugend- und Familienpolitik gehört für die CSU selbstverständlich auch die eigentlich schon für das Jahr 2009 geplante Fertigstellung des Hauses der Musik in Unterferrieden.

Die voraussichtlich anfallenden Gesamtkosten für dieses Gebäude in Höhe von 1,5 Millionen Euro werden mit 800.000,00 Euro bezuschusst.

Mit der Einweihung im Mai diesen Jahres wird ein Meilenstein für das kulturelle Angebot und die künftige Entwicklung auf diesem Sektor weit über die Grenzen Burgthanns hinaus gesetzt.

Es werden dort dann nahezu wieder 400 Schüler musikalisch unterrichtet und individuell gefördert; wir haben somit in Burgthann für unsere Kinder direkt vor unserer Haustüre musikalische Förderung auf höchstem Niveau!

2) Bürgernähe, Kommunale Pflichtaufgaben, Verbesserung der Infrastruktur

Im Vermögenshaushalt sind für das Jahr 2010

- Ca. 2,6 Millionen Euro für erforderliche Straßenbaumaßnahmen vorgesehen, wovon der Gemeinde nach Abzug von Erschließungsbeiträgen und Zuschüssen Nettoaufwendungen in Höhe von über 1 Million Euro verbleiben
- Außerdem sind 620.000,00 Euro für Wasserleitungsbaumaßnahmen eingeplant

Auch für die kommenden Jahre 2011 bis 2013 sind diesbezüglich Gesamtinvestitionen in Höhe von ca. 2 Millionen für den Straßenbau sowie 1,6 Mio. für Wasserleitungsbaumaßnahmen vorgesehen bzw. zu erwarten.

Die Gemeinde kommt damit ihren Pflichtaufgaben nach und setzt nach vorheriger Bürgerbeteiligung dringende, bereits länger geplante und nicht weiter aufschiebbare Maßnahmen um.

Im kommenden Jahr werden hiervon insbesondere folgende Ortsteile und Straßen betroffen sein

- die Straßen- und Wasserleitungsbaumaßnahmen in der Espansiedlung in Ezelsdorf, beginnend mit der Pfaffenherdstraße
- der entsprechende Ausbau des zum Wohngebiet deklarierten Areals Kothwiesenäcker in Grub
- die Planung und der Ausbau der Ortsverbindungsstraße Schwarzenbach - Westhaid

Weiterhin werden wir entsprechend in den erforderlichen Unterhalt bzw. die Sanierung der gemeindeeigenen Gebäude sowie des Rathauses investieren; hierzu zählt ebenso die weitere Ausstattung unserer Feuerwehren.

Für die Neuanschaffung von Feuerwehrausrüstung inklusive eines Fahrzeuges für die FF Mimberg sind demzufolge im kommenden Jahr insgesamt 100.000,00 Euro eingeplant.

Für den weiteren Ausbau des Rathauses (Stichwort: bürgernahes Dienstleistungszentrum) sind 80.000,00 Euro vorgesehen.

Schon jetzt stößt das im Jahr 2009 erstellte und teilweise bereits realisierte, neue Kommunikationskonzept auf durchaus positive Resonanz und zwar seitens der Gemeindemitarbeiter, als auch der Bürgerinnen und Bürger (zu nennen sind hier insbesondere die Neukonzeption des Internetauftrittes, die Bereitstellung elektronischer Formulare und die Neugestaltung des Mitteilungsblattes).

Auch die gemeindeübergreifende Vernetzung, Beschilderung und die kartenmäßige Erfassung der Wander- und Radwege sind positive Ausflüsse dieser gemeindlichen Neukonzeption.

Ebenso sind für 2010 erneut Planungsmittel für den Burgbereich in Burgthann, den Dorfplatz in Ezelsdorf und die Dorferneuerung in Westhaid vorgesehen.

Bei diesen, schon länger in der Diskussion stehenden Maßnahmen, gilt es nunmehr ein tragfähiges Gesamtkonzept zu erstellen, um genau abzuwägen, mit welchen Einzelmaßnahmen nächstmöglich tatsächlich auch begonnen werden kann (wie z. B. Erker, Treppen, Rittersaal, Überdachung in der Burganlage)!

Wir werden hier größtmögliche Transparenz gewährleisten und mit allen Beteiligten nach Lösungsmöglichkeiten suchen.

Die CSU begrüßt außerdem, dass im kommenden Jahr wieder Mittel in Höhe von 200.000,00 Euro im Hinblick auf die Errichtung einer gemeindlichen Photovoltaikanlage auf der Grundschule in Burgthann bereitgestellt werden.

Zusammenfassend darf ich sagen, dass im Haushalt 2010 die wesentlichen und vordringlichen Maßnahmen berücksichtigt sind und verwirklicht werden können, dass Prioritäten im Sinn der CSU-Fraktion gesetzt und die finanziellen Spielräume und Möglichkeiten genutzt werden.

Wir sind in der Gemeinde Burgthann gut aufgestellt und werden unter Fortführung der bisherigen, verlässlichen und glaubwürdigen Politik auch die anstehenden Zukunftsaufgaben meistern.

Die CSU-Fraktion stimmt deshalb dem Haushaltsplan 2010 zu!

Abschließend möchte ich mich im Namen der CSU-Fraktion und Reinhard Göhring, von der Wahlgemeinschaft Grub, beim 1. Bürgermeister Heinz Meyer, seiner gesamten Verwaltung – hier besonders bei unserem Kämmerer Heinz Rupprecht – sowie allen weiteren Mitarbeitern in der Gemeinde für die geleistete Arbeit bedanken.

Bedanken möchte ich mich ausdrücklich auch bei allen Mitgliedern des Gemeinderates für die sachliche und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Trotz vorhandener Meinungsverschiedenheiten zu manchen Themen stand doch immer das Bemühen im Vordergrund parteiübergreifend gute Lösungen zum Wohle unserer Gemeinde zu finden.

Für die CSU-Fraktion

Günther Nedvidek